

Der Elternbeirat der  
Grundschule an der Grandlstr. 5  
81247 München  
☎(089) 2388 77923  
☎(089) 2388 77933  
[www.grandschule.de](http://www.grandschule.de)

Juli 2007

## **Stellungnahme für die geplante Renaturierung der Würm auf der Wiese an der Mergenthalerstraße, Obermenzing**

### **Der Elternbeirat der Grundschule Grandlstraße befürwortet die Renaturierung der Würm auf der Wiese an der Mergenthalerstraße.**

Die Grundschule Grandlstraße bietet seit dem Schuljahr 2002/03 die "Arbeitsgemeinschaft Würm" an, die von den Kindern der zweiten bis vierten Klassen besucht wird. Die AG ist ein Pionierprojekt für diese Vorgabe des neuen Lehrplans für die Grundschulen in Bayern:

"Schule ist Gemeinschaftsaufgabe. Zur Erfüllung ihres Bildungs- und Erziehungsauftrages öffnet sie sich ihrem Umfeld... Die Grundschule beteiligt sich am öffentlichen Leben und wirkt als örtlicher Kulturträger....

Vor dem Hintergrund des veränderten Freizeitverhaltens bestehen Aufgabe und Chance der Grundschule darin, Kindern vielseitige Gestaltungsmöglichkeiten der Freizeit aufzuzeigen und in Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten einen zunehmend verantwortungsvollen Umgang mit ihr anzubahnen....

Umwelterziehung in der Grundschule legt den Grundstein für einen verantwortungsbewussten Umgang der Schüler mit Umwelt und Natur. Dazu muss die heimatliche Umgebung so oft wie möglich zum Lernort werden. Durch diese Nähe können die Schüler Wertschätzung für die Natur und Sensibilität für ihre Gefährdungen entwickeln und bereit werden, sie zu schützen. Sie nehmen über ihre Sinne vielfältige Eindrücke auf, denken darüber nach und entdecken erste Zusammenhänge im Beziehungsgeflecht zwischen natürlicher und gestalteter Mitwelt....

Die altersangemessene Teilnahme an örtlichen Vorhaben, z.B. der Agenda 21, kann den Schülern die Augen für die gesellschaftliche und politische Dimension von Umweltfragen öffnen und Anstöße geben, einmal Verantwortung zu übernehmen."

(Aus dem Lehrplan für die Grundschulen in Bayern)

Den Kindern wurde im Sommer 2004 von Vertretern der Hauptabteilung Gartenbau im Baureferat der Stadt München sowie von einem Vertreter der Unteren Naturschutzbehörde zugesagt, dass sie sich an Planung und Durchführung der geplanten Maßnahme beteiligen dürfen. Entsprechende Anträge der Kinder auf dem Kinder- und Jugendforum der Stadt sowie in der Kindersprechstunde des Bezirksausschusses wurden angenommen. Das Engagement der Kinder sollte gewürdigt und gefördert werden.

Die Bürgerversammlung des Stadtbezirks Pasing/Obermenzing befürwortete mit großer Mehrheit Anträge für die Realisierung der Maßnahme und für die Beteiligung der Kinder daran.

Kinder und Eltern pflegen das in Zusammenarbeit mit dem Gartenbau erstellte "Weidenhüttendorf" auf der Fläche seit dem Bau im Frühjahr 2003. Die Kinder sind stolz darauf, hiermit und mit der Gestaltung von informativen Holzskulpturen sowie einer Sitzbank etwas für den Stadtteil und für die Allgemeinheit zu tun. Die AG finanzierte die Zusammenarbeit mit Künstlern und Handwerkern für die Gestaltung dieser Objekte selbst durch Preisgelder.

Die Kinder lernen in der AG auf vielfältige Weise den behutsamen Umgang mit der Natur und tragen durch Öffentlichkeitsarbeit bei zur Auseinandersetzung mit den Themen Naturschutz und Bürgerbeteiligung. Presse, Funk und Fernsehen berichteten ausnahmslos positiv über die Arbeit der AG.

Die Kinder lernen verstehen, dass man etwas für die Natur tun kann und dass Engagement Freude macht und Wirkungen zeigt.

Die Kinder können hier erfahren, wie Artenvielfalt gefördert wird. Sie beobachten positive Veränderungen und lernen über die Voraussetzungen hierfür.

Durch die Erhaltung des Bolzplatzes und die Umgestaltung der jetzigen Wiese in eine naturnahe Landschaft mit seichtem Gleitufer werden die Freizeitmöglichkeiten für Kinder hier erweitert. Das ist in Obermenzing dringend erwünscht.

**Aus diesen Gründen setzt sich der Elternbeirat für die Renaturierung der Würm an dieser Stelle ein und wünscht, dass sie zügig realisiert wird.**

**gez. Elternbeirat 2006/07**

